

Köln, 25.08.2022

Pausenregelung für die Schüler*innen des 9. und 10. Jahrgangs

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

weiterhin haben wir eine Situation, die uns an der „neuen Pausenregelung“ festhalten lässt. Aufgrund der weiterhin beengten Raum- und Verpflegungssituation in unserem Schulgebäude und unserer Mensa, wollen wir bei der Pausenregelung bleiben.

Wir wollen den Schüler*innen der Klassen 9 und 10 ermöglichen, mit einer schriftlichen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten das Schulgelände in der Mittagspause verlassen zu können. Dies erleichtert die Aufsichts-, Abstands- und Verpflegungssituation in der Schule und für die Schüler*innen erheblich.

Während dieser Mittagspause (12.40 bis 13.40 Uhr) ruht die Aufsichtspflicht der Schule, wenn Schüler*innen das Schulgelände verlassen. Außerhalb des Schulgeländes besteht für diese Schüler*innen in fast allen Fällen kein Versicherungsschutz für Personen- und Sachschäden durch die Unfallkasse NRW.

Wir bitten darum die beigefügte Einverständniserklärung im Bedarfsfall in Druckbuchstaben leserlich auszufüllen, zu unterzeichnen und bis zum 05.09.2022 bei den Tutor*innen Ihres Kindes abzugeben. Diese Regelung ist zunächst zeitlich begrenzt auf die Phase, in der die die coronabedingten und schulischen Einschränkungen gültig sind.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Görgens, Schulleiter

**Einverständniserklärung
zum Verlassen des Schulgeländes während der Mittagspause
(12.40 bis 13.40 Uhr)**

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter _____
aus der Klasse _____ in der Mittagspause zur Mittagsverpflegung das
Schulgelände verlässt. Dabei habe ich zur Kenntnis genommen, dass während
dieser Zeit die Aufsichtspflicht der Schule ruht und ein eingeschränkter/kein
Versicherungsschutz durch die Unfallkasse NRW besteht.

Unterschrift der Erziehungsberechtigten